



## Siebter Rundbrief

*Köln, im Dezember 2011*

Liebe Freunde, Verwandte, Bekannte und Bolivien-Interessierte,

zum Jahresende möchten wir Euch und Ihnen noch einmal von den Fortschritten in unseren Projekten berichten. Die Anschaffung des Fotokopierers war die letzte Aktion von Marius Braun für uns, bevor der Missionar auf Zeit (MaZ) wieder nach Deutschland zurückkehrte. Es hat sich jedoch schon eine neue Generation von *Voluntarios* in Bolivien eingelebt, die wir bei einem ihrer Vorbereitungsseminare kennengelernt haben und welche uns z.T. schon ihre Unterstützung zugesichert hat.

Außerdem ist aus einer Bekanntschaft, die Maike während ihrer Bolivienreise gemacht hat, ein neues Projekt in Cochabamba für uns entstanden.

Wir danken Euch und Ihnen für die großzügige Unterstützung und verbleiben mit den besten Wünschen für eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2012!

*Jonas, Ronny, Maike, Katharina,  
Lukas, Thomas, Matthias & Tobias*

### Ein Fotokopierer für *San Lorenzo*

Nach dem Kauf von Tischen und Stühlen für das Internat *San Lorenzo* haben wir uns im nächsten Schritt entschieden, einen Fotokopierer anzuschaffen. Unsere Kontaktperson in Tarija, MaZ Marius Braun, hatte uns vom großen Mangel an Unterrichtsmaterialien berichtet, denn bislang war das Vervielfältigen von Arbeitsblättern für den Unterricht für die Mädchen und Jungen mit einem langen Marsch bis zum Geschäft im nächsten Dorf verbunden. Auch das Geld für Fotokopien hatte nicht jeder Schüler. Durch den Verkauf von

Fotokopien möchten die Schüler nun den Unterhalt des Kopierers finanzieren.



**Marius mit Kindern des Internats *San Lorenzo* und dem neuen Fotokopierer**

### Eine Psychologin im Kinderdorf *Aldea Cristo Rey*

In der Andenstadt Cochabamba besuchen etwa 200 Kinder und Jugendliche, deren Eltern im Gefängnis sitzen, das von den Schwestern der hl. Maria Magdalena Postel geführte Kinderdorf. Dank unseres persönlichen Kontaktes zu der deutschen Heimleiterin Petra Sadura, die Maike während ihrer Bolivienreise kennengelernt hatte, sind wir in der Lage, das Heim direkt zu unterstützen. Wir finanzieren hier seit kurzem eine bolivianische Psychologin mit, die sich um die seelische Gesundheit der Kinder und Jugendlichen kümmert und in regelmäßigen Gruppen- und Einzelgesprächen mit ihnen arbeitet. Petra schreibt uns: „Im Moment sind die ganz allgemeinen Umgangsformen Thema: Das miteinander Leben, aber auch ‚Wie esse ich richtig mit Messer und Gabel?‘ Unsere Psychologin arbeitet sowohl mit den Erzieherinnen der einzelnen Gruppen, als auch vor allem mit den Kindern, die dieses Jahr neu dazu gekommen sind. Am Mittwoch in der Nacht fuhr sie zum Beispiel nach La Paz, die Mama eines

unserer Kinder war auf dem Weg vom Gefängnis ins Krankenhaus verstorben und so begleitete sie den Jungen auf seinem schweren Weg. Jeden Tag gibt es neue Herausforderungen..."

#### *Altpapieraktion in Menden*

In Kooperation mit dem Placida-Viel-Berufskolleg startete *Escuelas Cuidadas* im Oktober eine Altpapieraktion in Menden (Sauerland): Über vier Tonnen Papier wurden gesammelt, wofür eine Papierfabrik in Hagen 400 Euro für unser Spendenkonto auszahlte. Hinzu kamen zahlreiche Geldspenden, so dass insgesamt 800 Euro an die Leiterin Petra Sadura überwiesen wurden. Das Geld war für die Leukämie-Behandlung der im Kinderdorf lebenden Edith gedacht, die jedoch leider kurz vor der Aktion gestorben ist. Das Geld, das nach Deckung der Kosten für Ediths Behandlung noch übrig blieb, wird nun für präventive Maßnahmen und Behandlungen in der *Aldea Cristo Rey* eingesetzt.



**Für 4 Tonnen Altpapier spendete eine Hagener Papierfabrik 400 Euro für die *Aldea Cristo Rey***

#### **Weihnachtsgrüße aus Bolivien**

Von unseren Stipendiaten Gabriela und Fernando haben wir Weihnachtsgrüße erhalten, die wir gern an Sie weiterleiten!

Gabriela freut sich, dass sie über die Feiertage mit ihren Kindern nach Hause nach Las Carreras fahren kann. Ihr Studium macht ihr großen Spaß und sie meistert es erfolgreich. Ihr Sohn (6 Jahre) geht gerade in die 1. Klasse, ihre Tochter (4 Jahre) ist

seit kurzem im Kindergarten. Sie schreibt:

*„Le cuento que estoy muy contenta porque dentro de una semana terminan mis clases y podre irme para mi casa en Las Carreras, mis studios estan bien, no me quede en ninguna materia y tengo notas buenas. Mi hijito el mayor de 6 años esta en 1er curso de primaria y mi niña de 4 años recienen trara al kinder.“*

Dass Menschen, die ihn nicht kennen, ihm ihre Unterstützung zukommen lassen, freut Fernando sehr. Leider ist sein derzeitiges Architektur-Studium trotz Unterstützung sehr teuer, so dass er sich entschieden hat, im nächsten Jahr Wirtschaftsingenieurwesen zu studieren. Er hofft, trotz des Fachwechsels weiterhin auf Unterstützung im Studium zählen zu dürfen, was wir ihm gerne ermöglichen möchten. Fernando mailt uns:

*„Bueno no los conosco ni ustedes a mi pero me da mucho gusto saber que hay personas que ayudan como a mi sin conocerlas muchas gracias. Bueno mis studios este año no fueron de los mejores porque la carrera que elegi es muy costosa economicamente y por eso decidi cambiar de carrera para el año. Para el año estudiaré ingenieria commercial. Para lo cuales pero contar con su apoyo como este año.“*

#### **Weihnachtsbasar der BilinGO Grundschule in Köln**

Weitere wertvolle Unterstützung haben wir von der BilinGO Grundschule aus Köln bekommen.

Der Adventsbasar erzielte durch den Verkauf von Selbstgebasteltem und Kuchen einen Erlös von 470 Euro. Herzlichen Dank für den freundlichen Einsatz,



den das BilinGO-Team um Barbara Vedrilla gezeigt hat!

statt Geschenken Spendengelder für *Escuelas Cuidadas* von seinen Arbeitskollegen gewünscht hat: Es sind 145 Euro für unsere Bildungsprojekte zusammengekommen!

### **EC auf dem Weihnachtsmarkt in Menden**

Am 2. Adventswochenende fand der Weihnachtsmarkt in Menden statt. Auch hier hat *Escuelas Cuidadas* mit dem Placida Viel-Berufskolleg kooperiert und an zwei Tagen zusammen einen Stand mit kulinarischen und kreativen Highlights auf die Beine gestellt. Die Erwartungen wurden mehr als erfüllt. Zuzüglich Spenden konnten 1.500 Euro eingenommen werden. Mit dem Erlös kann die Psychologin für die *Aldea Cristo Rey* nun für eine längere Zeit finanziert werden.

### **DibaDu und Dein Verein**

Mit der Aktion „DiBaDu und Dein Verein“ hat die ING-DiBa in diesem Herbst die vielfältige ehrenamtliche Arbeit in Vereinen Deutschlands mit 1.000.000 Euro unterstützt, indem sie je 1.000 Euro an die beliebtesten 1.000 Vereine gespendet hat.



Wir haben ebenfalls an der Aktion teilgenommen und viele von Ihnen haben uns mit ihrer Stimme unterstützt. Jedoch war die Konkurrenz groß, denn über 19.000 Vereine nahmen teil. Mit 684 Stimmen haben wir es immerhin auf Rang 2699 geschafft.

### **Spenden zum Firmenjubiläum**

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei Wolfgang G. aus Breckerfeld bedanken, der sich zu seinem 25-jährigen Firmenjubiläum

